



**Düsseldorf Institute
for Competition Economics**

Heinrich Heine University of Düsseldorf

Kapitalismus in kurzen Hosen? Wettbewerb und Marktmacht bei der Fußball-WM

Prof. Dr. Justus Haucap

Berlin, 11. Juni 2026

Das Wichtigste zuerst: Wer wird gewinnen?

Prognose von **Joachim Klement** (Panmure Liberum), inzwischen prominent aus Spiegel, Stern, Focus etc.:

- Richtige Prognose der Weltmeister 2014, 2018 & 2022
- Prognosemodell basiert auf (1) Bevölkerungsgröße (Talentpool), (2) Wohlstand (BIP), (3) Klima und (4) FIFA-Ranking sowie selbstredend (5) ausgeloste Gruppen und Spielplan.

Prognose 2026:

- Finale: **NL** (1) vs. POR (2)
- Halbfinale: NL vs. ESP sowie ENG vs. POR
- Viertelfinale: FRA vs. NL, ESP vs. BEL, JAP vs. ENG, ARG vs. POR
- Deutschland verliert im Achtelfinale gegen Frankreich
- Brasilien scheidet im 16tel-Finale gegen Japan aus.

Weitere Alternativen I: Wettmärkte

Zur Erinnerung – WM 2022:

- Brasilien 1:4,5 – Viertelfinale vs. CRO (i.E.)
- Frankreich 1:6,5 – Finale
- Argentinien 1:7 – Weltmeister
- England 1:8,5 – Viertelfinale vs. FRA (1:2)
- Spanien 1:9 – Achtelfinale vs. MAR (i.E.)
- Deutschland 1:11 – Vorrunde
- Belgien 1:17 – Vorrunde
- Portugal 1:17 – Viertelfinale vs. MAR (0:1)

Weitere Alternativen II: Marktwerte

Zur Erinnerung – WM 2022:

- Brasilien 1:4,5 | **1000M** Viertelfinale vs. CRO (i.E.)
- Frankreich 1:6,5 | **1100M** Finale
- Argentinien 1:7 | **617M** Weltmeister
- England 1:8,5 | **1300M** Viertelfinale vs. FRA (1:2)
- Spanien 1:9 | **740M** Achtelfinale vs. MAR (i.E.)
- Deutschland 1:11 | **837M** Vorrunde
- Belgien 1:17 | **338M** Vorrunde
- Portugal 1:17 | **765M** Viertelfinale vs. MAR (0:1)

- Niederlande | **498M** Viertelfinale vs. ARG (i.E.)

Prognosen WM 2026

■ Spanien	1:5,5	1220 Mio. Euro
■ Frankreich	1:6	1520 Mio. Euro
■ England	1:8	1360 Mio. Euro
■ Portugal	1:8,5	1010 Mio. Euro
■ Brasilien	1:10	928 Mio. Euro
■ Argentinien	1:11	782 Mio. Euro
■ Deutschland	1:15	947 Mio. Euro
■ Niederlande	1:20	754 Mio. Euro

Finalprognosen:

ENG-ESP (1:15), BRA-ESP (1:17), ARG-ESP (1:17), FRA-ESP (1:20).....

ENG-DEU (1:35), BRA-DEU (1:35)

Zur Ökonomie: Was bringt die WM?

....dem Gastgeber?

....dem Weltmeister?

....allen anderen?

Gesamtkosten der WM für die Gastgeber:

USA (1994): 0,5 Mrd. US\$, **Frankreich** (1998) : 2,3 Mrd. US\$,
JAP/KOR (2002): 7,0 Mrd. US\$, **Deutschland** (2006): 4,3 Mrd. US\$,
Südafrika: 3,6 Mrd. US\$, **Brasilien**: 15 Mrd. US\$, **Russland**: 11,6 Mrd. US\$,
Katar: 220 Mrd. US\$, **USA/Kanada/Mexiko**: geschätzt 12 Mrd. US\$

Was bringt die WM dem Gastgeber?

The 2026 FIFA World Cup could deliver a multi-billion-dollar boost to North America 🌐 Associate Professor Florian Trouvain from Oxford...



Dorian Anglada
Investment Analyst

Key points:

- **Limited macroeconomic impact:** despite billions of dollars in GDP generated, the effect of the 2026 World Cup remains marginal at the scale of major economies, particularly in the United States.
- **Strongly concentrated and temporary benefits:** the economic gains are mainly local, sector-specific, and limited to the duration of the event.
- **Significant gaps between projections and historical reality:** major sporting events regularly experience cost overruns and ex post impacts that fall short of initial estimates.
- **Redistribution rather than wealth creation:** a large share of the economic impact consists of shifts in consumption rather than net new value creation.

Was bringt die WM dem Gastgeber?

Konsens der modernen Sport-/Makroökonomik: Die Fußball-WM bringt dem Gastgeberland in der Regel keine oder nur sehr geringe gesamtwirtschaftliche Wachstumsimpulse.

Zwar gibt es häufig positive Effekte auf Tourismus, internationale Sichtbarkeit und einzelne Branchen (Hotels, Gastronomie, Transport), doch werden diese Vorteile oft durch hohe Infrastrukturkosten, Verdrängungseffekte und Fehleinschätzungen der tatsächlichen Nachfrage kompensiert.

Viele Ex-ante-Studien rechnen zusätzliche Touristen, höhere Konsumausgaben, neue Arbeitsplätze und positive Multiplikatoreffekte zusammen und gelangen zu Milliardenbeträgen. Solche Studien ignorieren meist systematisch (1) Verdrängungseffekte (viele normale Touristen bleiben während einer WM fern), (2) Umleitung von Konsum (Einheimische geben während der WM zwar Geld aus, sparen dieses Geld aber häufig an anderer Stelle wieder ein) und (3) Infrastrukturkosten.

Was bringt die WM dem Weltmeister?

Beste Untersuchung ist **Mello** (2024, Oxford Bull of Econ. and Statistics):
Mello analysiert OECD-Daten seit 1961 und verwendet moderne
kausalökonometrische Methoden (Event-Study & Synthetic Diff-in-Diff).

Die wichtigsten Ergebnisse:

- Der Gewinn der Fußball-WM erhöht das jährliche BIP-Wachstum des Siegerlandes in den beiden folgenden Quartalen um 0,5 Prozentpunkte.
- Der Effekt ist aber vorübergehend und verschwindet nach etwa einem halben Jahr wieder.
- Der wichtigste Übertragungskanal scheint ein Anstieg der Exporte zu sein. Nach dem WM-Sieg werden Produkte und Dienstleistungen des Siegerlandes international stärker nachgefragt.

Der sportliche Erfolg verbessert vorübergehend das Image eines Landes und damit auch die Attraktivität seiner Exportgüter.

Was bringt die WM dem Weltmeister?

Wie groß ist der Effekt?

- Ökonomisch betrachtet ist ein Wachstumsschub von 0,5 Prozent-punkten durchaus bemerkenswert.
- Allerdings ist dieser Effekt nur kurzfristig und darf nicht mit einem dauerhaften Anstieg des langfristigen Wachstumspfad es verwechselt werden.

Warum könnte ein WM-Sieg das Wachstum erhöhen?

- Exporteffekte etwa durch höhere internationale Aufmerksamkeit.
- Optimismus: Die Hälfte der Konjunktur ist Psychologie
- Nationale Identität und sozialer Zusammenhalt: Sportliche Erfolge können kurzfristig nationale Kohäsion stärken („Sommermärchen“).

Bemerkenswert ist, dass die Evidenz für einen positiven Effekt des Gewinns mittlerweile stärker erscheint als die Evidenz für einen positiven Effekt der Ausrichtung einer WM.

Das Schicksal vergangener Weltmeister

Jahr	Weltmeister	Finalist	Ergebnis	4 Jahre später
2018	Frankreich	Kroatien	4:2	Finale, HF (3.)
2014	Deutschland	Argentinien	1:0 n.V.	Vorrundenaus (4.), AF
2010	Spanien	Niederlande	1:0 n.V.	Vorrundenaus (3.), HF
2006	Italien	Frankreich	5:3 i.E.	Vorrundenaus (4.), (4.)
2002	Brasilien	Deutschland	2:0	Viertelfinale, HF
1998	Frankreich	Brasilien	3:0	Vorrundenaus (4.), WM

Das heißt. Der Gewinn des WM-Titels war oft (Ausnahme: Frankreich 2018) mit einer Enttäuschung vier Jahre später verbunden. Der langfristige Gesamteffekt wird damit noch unklarer.

Was bringt die WM anderen?

- Brauereien,
- Sportwetten,
- Fluggesellschaften (aber Crowding-out),
- Überraschungsmannschaften, WM-Neulinge
- Haben wir jetzt einen Nachfrageschock für Blue Curacao?
([https://de.wikipedia.org/wiki/Cura%C3%A7ao_\(Lik%C3%B6r\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Cura%C3%A7ao_(Lik%C3%B6r)))
-

Das FIFA-Monopol

Die WM dürfte ein Art natürliches Monopol sein, FIFA der Monopolist.

- die Governance Struktur und das Gebaren der FIFA stehen regelmäßig in der Kritik,
- Tickets sind sehr teuer, alles andere auch (Parkplätze, Bier, ...)
- Erstmalige Verwendung dynamischer Preissetzung über Zweitmärkte in Kanada und den USA,

Arbeitet die FIFA mit unlauteren Methoden?



Analyse von Florian Ederer (Boston U):
SeatGeek-Karte (Sekundärmarkt) für Saudi-Arabien vs. Kap Verde. Die umkreisten Bereiche sind nicht zufällig einzelne Tickets, sondern große, zusammenhängende Blöcke von Plätzen: ganze Reihen und Flächen in den Sektionen 101/102, 112/113, 119/120, 134–137, 139, ...

Quelle: Florian Ederer - <https://x.com/florianederer/status/2061850661583532139>

Arbeitet die FIFA mit unlauteren Methoden?

- Die vier blauen Kreise tauchten vor Wochen auf, dann zeigten sich die fünf lila Blöcke plötzlich vor einigen Tagen, und die sechs roten Blöcke sind ebenfalls kürzlich aufgetaucht.
- Das sieht nicht aus wie der normale Wiederverkauf von Fans oder von „professionellen“ Arbitrageuren, welche in der Regel Paare, 4er-Sitze und verstreute Plätze verkaufen.
- Stattdessen sieht das aus, als ob jemand große Mengen auf Sekundärmärkten ablädt, zu Preisen unterhalb (!) derjenigen auf der offiziellen FIFA-Seite.
- Warum senkt FIFA nicht einfach die Preise auf seiner eigenen Seite? Wahrscheinlich, weil offizielle Preissenkungen Ansprüche auf Rückerstattungen oder Verbraucherschutz-Probleme mit Fans auslösen könnten, die bereits zu viel höheren Preisen gekauft haben.
- Stattdessen hält FIFA die offiziellen Preise hoch, vermeidet es, offen zuzugeben, dass der markträumende Preis niedriger ist, und bietet unverkaufte Bestände stattdessen auf Drittanbieter-Plattformen an.

<https://fortune.com/2026/06/09/world-cup-fifa-ticket-prices-hidden-markets/>

Jenseits der WM: Die Bundesliga

	Verein	Kaderwert	in % der 18	kumuliert
1	FC Bayern München	965,95	19,26%	19,26%
2	Borussia Dortmund	498,40	9,94%	29,19%
3	RB Leipzig	471,25	9,39%	38,59%
4	Bayer 04 Leverkusen	449,75	8,97%	47,55%
5	Eintracht Frankfurt	388,55	7,75%	55,30%
6	VfB Stuttgart	383,10	7,64%	62,93%
7	TSG 1899 Hoffenheim	246,10	4,91%	67,84%
8	VfL Wolfsburg	234,60	4,68%	72,52%
9	SC Freiburg	191,00	3,81%	76,32%
10	SV Werder Bremen	176,30	3,51%	79,84%
11	Hamburger SV	168,78	3,36%	83,20%
12	FC Augsburg	159,15	3,17%	86,38%
13	Borussia Mönchengladbach	149,30	2,98%	89,35%
14	1.FSV Mainz 05	138,70	2,76%	92,12%
15	1.FC Köln	136,85	2,73%	94,85%
16	1.FC Union Berlin	124,85	2,49%	97,33%
17	FC St. Pauli	69,65	1,39%	98,72%
18	1.FC Heidenheim 1846	64,05	1,28%	100,00%

Quelle: Transfermarkt.de

Kaderwerte der Premier League

	Verein	Kaderwert	in % der 18	kumuliert
1	Manchester City	1310,00	10,43%	10,43%
2	FC Arsenal	1230,00	9,79%	20,22%
3	FC Chelsea	1160,00	9,23%	29,45%
4	FC Liverpool	1020,00	8,12%	37,57%
5	Tottenham Hotspur	802,50	6,39%	43,95%
6	Manchester United	747,15	5,95%	49,90%
7	Newcastle United	708,25	5,64%	55,54%
8	Nottingham Forest	568,00	4,52%	60,06%
9	Aston Villa	547,50	4,36%	64,42%
10	Crystal Palace	541,30	4,31%	68,72%
11	AFC Bournemouth	507,10	4,04%	72,76%
12	Brighton & Hove Albion	494,00	3,93%	76,69%
13	FC Brentford	470,40	3,74%	80,44%
14	FC Everton	450,45	3,59%	84,02%
15	FC Fulham	386,95	3,08%	87,10%
16	AFC Sunderland	381,95	3,04%	90,14%
17	West Ham United	362,95	2,89%	93,03%
18	Leeds United	346,03	2,75%	95,78%
19	Wolverhampton Wanderers	277,10	2,21%	97,99%
20	FC Burnley	252,65	2,01%	100,00%

Quelle: Transfermarkt.de

Kaderwerte in La Liga

	Verein	Kaderwert	in % der 18	kumuliert
1	Real Madrid	1340,00	23,83%	23,83%
2	FC Barcelona	1170,00	20,80%	44,63%
3	Atlético Madrid	587,00	10,44%	55,07%
4	FC Villarreal	286,30	5,09%	60,16%
5	Athletic Bilbao	283,00	5,03%	65,19%
6	Real Sociedad San Sebastián	272,70	4,85%	70,04%
7	Real Betis Sevilla	248,80	4,42%	74,46%
8	Celta Vigo	172,90	3,07%	77,54%
9	FC Valencia	163,60	2,91%	80,44%
10	FC Girona	153,20	2,72%	83,17%
11	FC Sevilla	140,40	2,50%	85,67%
12	Espanyol Barcelona	124,20	2,21%	87,87%
13	Rayo Vallecano	107,30	1,91%	89,78%
14	CA Osasuna	100,80	1,79%	91,57%
15	RCD Mallorca	89,00	1,58%	93,16%
16	UD Levante	86,70	1,54%	94,70%
17	FC Elche	85,10	1,51%	96,21%
18	FC Getafe	82,90	1,47%	97,68%
19	Deportivo Alavés	66,90	1,19%	98,87%
20	Real Oviedo	63,30	1,13%	100,00%

Quelle: Transfermarkt.de

Zuschauerzahlen & neue Regeln

Bundesliga 24/25:	11.830.600	(= 14,15 % der Einwohner)
England 24/25:	13.183.679	(= 23,13 % der Einwohner)
Spanien 24/25:	9.651.829	(= 20,10 % der Einwohner)

Die Verschärfung der finanziellen Regulierung der deutschen Proficlubs, über 50+1 und bisherige Lizenzbedingungen hinaus, dürfte den wettbewerbsarmen Zustand in der Bundesliga weiter zementieren.

Budzinski, Oliver & Haucap, Justus (2026). Fiskalregeln im Profifußball: Was bringt Financial Fair Play? DICE Ordnungspolitische Perspektiven 119, <https://ideas.repec.org/p/zbw/diceop/338090.html>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Prof. Dr. Justus Haucap
Düsseldorf Institute for Competition Economics (DICE)

Universitätsstraße 1

40225 Düsseldorf

www.dice.hhu.de

haucap@dice.hhu.de

 (Twitter): @haucap